Universität Augsburg Lehrstuhl für Algebra und Zahlentheorie Prof. Marc Nieper-Wißkirchen Ingo Blechschmidt

Übungsblatt 6 zur Algebra II

Abgabe bis 26. November 2013, 17:00 Uhr

Aufgabe 1. (2+2) Elementarteiler von Matrizen

- a) Sei M eine ganzzahlige $(n \times m)$ -Matrix. Seien d_1, \ldots, d_r die Elementarteiler von M. Sei λ_i der größte gemeinsamer Teiler aller i-Minoren. Zeige: $\lambda_i = d_1 \cdots d_i$.
- b) Bestimme die Elementarteiler folgender Matrix:

$$\begin{pmatrix}
2 & 6 & 8 \\
3 & 1 & 2 \\
9 & 5 & 4
\end{pmatrix}$$

Aufgabe 2. (2+2) Klassifikation endlicher abelscher Gruppen

- S a) Bestimme bis auf Isomorphie alle abelschen Gruppen der Ordnung 24.
- S b) Bestimme bis auf Isomorphie alle abelschen Gruppen der Ordnung 180.

Aufgabe 3. (1+3) Zerlegung in p-primäre Komponenten

Sei A eine endliche abelsche Gruppe. Eine Primzahl p heißt genau dann assoziierte Primzahl zu A, wenn die Untergruppe $A[p^{\infty}]$ derjenigen Elemente von A, deren Ordnung eine p-Potenz ist, nichttrivial ist. In diesem Fall heißt $A[p^{\infty}]$ p-primäre Komponente von A.

- a) Zeige, dass A nur endlich viele assoziierte Primzahlen besitzt.
- b) Zeige, dass A isomorph zum direkten Produkt der p-primären Komponenten von A ist.

Aufgabe 4. (2+2) Lokalisierung nach einer Primzahl

Sei p eine Primzahl und \mathbb{Z}_p die Menge all derjenigen rationalen Zahlen, in deren vollständig gekürzter Bruchdarstellung der Nenner nicht durch p teilbar ist.

- a) Zeige, dass \mathbb{Z}_p ein Unterring von \mathbb{Q} ist.
- b) Welche Elemente von \mathbb{Z}_p sind invertierbar?

Aufgabe 5. (2+2) Beispiele für Ganzheitsringe

- S a) Zeige: $\mathcal{O}_{\mathbb{Q}(i)} = \mathbb{Z}[i]$.
- S b) Sei ζ eine primitive *n*-te Einheitswurzel. Zeige: $\mathcal{O}_{\mathbb{Q}(\zeta)} = \mathbb{Z}[\zeta]$.